

Protokoll der 444. Sitzung des Fachschaftsrates Informatik

Sitzungsleitung: Hendrik Reichenberg

Protokoll: Nicolas Lenz

Beschlussbuch: Jasmin Selchow

20.02.2018 von 14:15 bis 15:42

Anwesend

Inessa Azizova	Jasmin Bruns	Timo Cramer	Hendrik Fuchs
Sebastian Hauer	Lena Krieg	Dino Kussy	Nicolas Lenz
Sebastian Peisker	Hendrik Reichenberg	Jasmin Selchow	Rico van Endern
Cordt von Egidy	Julia Wucherpennig (Kai)		

Abwesend

Alexander Brockmann (E)	Hendrik Klöß (E)	Matthias Schaffartzik (E)	Jakob Vogt (E)
-------------------------	------------------	---------------------------	----------------

Gäste

Timuçin Boldt	Felix Hippert (V)	Jonas Neubürger	Melanie Zimmermann
---------------	-------------------	-----------------	--------------------

Legende: (E): entschuldigt, (V): verspätet

Tagesordnungspunkte

1	ToDos	2
2	Post	2
3	Mails	2
4	Berichte	3
5	Big Bang	4
6	Server-Nutzung	4
7	Big Bang Teil 2	5
8	Sonstiges	6
9	News	6

14:15: Die Sitzung wird eröffnet.

1 Todos

- Büroschränke: Hendrik fängt nächste Woche an.

2 Post

Es gab keine besondere Post.

Es wird daran erinnert, private Post bitte immer sofort in die entsprechenden Fächer einzusortieren.

3 Mails

- **07.02.2018, von: drucksofa.de**

Bei der Druckerei drucksofa.de können Skripte und Abschlussarbeiten gedruckt, sowie Merchandising-Artikel bedruckt werden. Auch unterstützen sie Fachschaften hinsichtlich Sponsoring. Da sie schon mit anderen Hochschulen zusammenarbeiten, würden sie gerne mit uns über eine mögliche Zusammenarbeit reden.

- **11.02.2018, von: StuPa**

Die 7. StuPa-Sitzung findet am 22.02.2018 um 16:00 Uhr im Raum 4.321 des EF 50 statt.

- **12.02.2018, von: AStA-Sprecher**

Wenn sich mit der TU-E-Mail bei MetropolRadRuhr registriert wird, ist bei jeder Ausleihe die erste Stunde gratis.

- **15.02.2018, von: Katholische Hochschulgemeinde Dortmund**

Vom 19.-23.03.2018 veranstaltet der Fachbereich Kunst der TU Dortmund in Kooperation mit der Katholischen Hochschulgemeinde Dortmund das Blockseminar "aus-radiert". Dieses ist offen für alle Studierenden der TU und FH Dortmund.

- **19.02.2018, von: Victoria Hilpert, FsB**

Ein Entwurf des Infozettels zum Plakatieren wurde rumgeschickt und wir sollen uns den einmal anschauen. Die finale Fassung wird dann noch per Hauspost verschickt.

- **Sonstiges:**

- Am 15.05.2018 findet die MatchWorkParty, ein Netzwerk- und Karriereevent für Studentinnen und Absolventinnen, im Signal-Iduna-Park statt.
- Job- und Praktikumsangebote:
 - * Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt sucht einen Universitätsassistent am Institut für Angewandte Informatik.
 - * Es gibt eine Praktikumsstelle in Peru im Bereich Installation und Vernetzung moderner Haus-technik in Wohn- und Bürohäusern.

- * Das Fraunhofer-Institut für Kommunikation, Informationsverarbeitung und Ergonomie in Bonn sucht wissenschaftliche MitarbeiterInnen.
- * Die Personalberatung Halm sucht für ihren Kunden mehrere IT-Fachkräfte für die Standorte Hürth/Köln und Hückelhoven.
- Eine Online-Umfrage von außerhalb.
- Die Macher der digitalen Spielanwendung “fakeodernews” wollen Werbung machen.
- Finantio hat ein Online-Verzeichnis mit 4.321 komplett kostenlosen Online-Kursen erstellt.
- Bis zum 3. März können bis zu 75 kostenlose Exemplare des Karriereratgebers “Perspektiven für MINT-Frauen” bestellt werden.

4 Berichte

• Hauer

- Das Fakultätskolloquium zum Thema *Spectre und Meltdown* wird wohl scheitern, da die eingeladenen Autoren nicht mehr antworten.
- Der mögliche Termin wäre in zwei Wochen, aber da wird wohl nichts mehr passieren.
- Lars Hildebrand regte an, eine Taskforce für aktuelle Themen bereit zu halten.

• Timo

- Es gab ein Gespräch mit der Fachschaft Philosophie.
- Dort wird eine studentische Tagung zum Thema *KI¹ und dessen Auswirkungen auf die Gesellschaft* geplant.
- Timo macht dabei einen kleinen Vortrag zu den technischen Hintergründen für die Philosophen und Politikwissenschaftler. Der Fokus der Veranstaltung liegt aber auf der ethischen Ebene.
- Informatiker sind auch willkommen.
- Sobald ein genaues Datum vorhanden ist, wird nochmal berichtet.

• Nicolas

Nicolas protokolliert in Markdown. Statt Etherpad wird das HackMD² auf Pixeltakt zum Bearbeiten benutzt. Nicht-öffentliche und vertrauliche Themen werden aber nicht online protokolliert.

• Hendrik R.

Es war eine Party mit der Fachschaft LogWing³ geplant. Diese sind allerdings nur gering besetzt und haben Probleme mit der Organisation. Wir sollten auch nicht mehrere Parties machen und uns lieber auf den *Big Bang* konzentrieren.

¹künstliche Intelligenz

²md.pixeltaxt.net

³Logistik und Wirtschaftsingenieurwesen

5 Big Bang

Es wird die bisherige Planung des *Big Bang* vorgestellt. Diese Party soll als Kooperation der Fachschaften Physik, ET/IT⁴ und uns stattfinden. Die Verantwortung soll dabei zu gleichen Teilen auf die drei ausrichtenden Fachschaften verteilt werden - Gewinne und Verluste eingeschlossen.

Es existiert bereits ein Kooperationsvertrag, zu dem in dieser Sitzung eine Entscheidung gewünscht wird, es wird aber eingewendet, dass der Vertrag doch recht lang ist und erst von allen gelesen werden sollte. Dino schlägt daher eine Viertelstunde Pause vor, um das Lesen des Vertrages zu ermöglichen.

Alle Punkte des Vertrages sind explizit verhandelbar. Eine Liste mit Sponsoren liegt vor.

Der TOP wird unterbrochen, um erst die anderen TOPs fertig zu bekommen, bevor die Sitzung zum Lesen des Vertrages unterbrochen wird.

6 Server-Nutzung

- Es werden Ideen für den neuen Fachschaftsserver gesucht und ein VoIP⁵-Dienst vorgeschlagen.
 - Die Admins haben sich gegen proprietäre Lösungen und stattdessen für Mumble ausgesprochen.
- Ein ShareLaTeX wird vorgeschlagen.
 - Das bräuchte eine LDAP-Anbindung, die es nur in der kostenpflichtigen Profiversion gibt.
 - Man könnte die Lizenz kaufen, das wäre von Vorteil für alle Studis.
 - Als Alternative wird vorgeschlagen, statt LDAP⁶ einfach die normalen Benutzerkonten zu benutzen.
- Es wäre schön, wenn sich jemand um einen Minecraft-Server kümmern würde.
 - Den Admins ist es egal, was auf dem Server läuft, solange es nichts anderes blockiert.

GO-Antrag

Hendrik F. beantragt eine Unterbrechung, da mehrere Sitzungsteilnehmer den Vertrag lesen, anstatt zuzuhören.

Einwände: keine
Angenommen ✓

14:35 - 14:51 Unterbrechung der Sitzung.

- Die Admins hätten gerne eine Aussage des FSR, dass VMs⁷ für einen bestimmten Zweck eingerichtet werden sollen.
- Es gibt Einwände, den Fachschaftsserver für Minecraft zu nutzen. VoIP ist akzeptabel, da es auch für Lernen und Kommunikation benutzen werden kann.

⁴Elektro- und Informationstechnik

⁵Voice over IP

⁶Lightweight Directory Access Protocol

⁷Virtuelle Maschinen

- Sofern die nötigen Kapazitäten vorhanden sind, sollte ein Minecraft-Server akzeptabel sein.
- Außerdem wird die ShareLaTeX-Lizenz wegen der jährlichen Kosten und weil die LDAP-Anbindung nicht notwendig ist abgelehnt.
- Es wird vorgeschlagen, ein allgemeines Meinungsbild zu machen, die Details können später geklärt werden.
- Kryptomining auf den Servern wird vorgeschlagen.

Meinungsbild

Es werden VMs gewünscht für: HackMD, ShareLaTeX, Minecraft, VoIP, Kryptomining.

HackMD:		
Ja	Nein	Enthaltung
16	0	1

ShareLaTeX:		
Ja	Nein	Enthaltung
14	0	3

Minecraft:		
Ja	Nein	Enthaltung
3	8	6

VoIP:		
Ja	Nein	Enthaltung
14	0	3

Kryptomining:		
Ja	Nein	Enthaltung
2	13	2

Die Dienste HackMD, ShareLaTeX und VoIP werden gewünscht.

7 Big Bang Teil 2

Es werden unter anderem folgende Probleme mit dem Vertragswerk angemerkt:

- §3: Man sollte den Veranstaltungsort nicht so festlegen.
- Die Grammatik wird insgesamt bemängelt.
- §3b: Wenn sowieso Konsens bestehen muss, braucht man auch kein Vetorecht.
- §3c: 6 Wochen werden zu nichts in Relation gesetzt.
- §3c: 10 Tage Rechenschaftsfrist sind sehr viel, vielleicht sollte man nur zwei oder vier ansetzen.
- §2: Die geforderten Namensrechte sind nicht umsetzbar.
- Unterschriften sollten durch die Sprecher geleistet werden. Dies sollte auch so dargestellt werden.

- §4c, §1a: Der Veranstaltungszeitraum und der Abschlussbericht könnten sich widersprechen.

Man ist sich einig, dass der Vertrag in der jetzigen Form nicht in Ordnung ist und überarbeitet werden muss. Jasmin B. und Rico werden bei der Überarbeitung helfen, die in den nächsten zwei Wochen passieren sollte, um in der nächsten Sitzung besprochen werden zu können.

15:22 Lena verlässt die Sitzung.

15:24 Felix Hippert (Vertreter der Physikfachschaft) betritt die Sitzung.

- Der *Big Bang* bisher meistens finanziell ausgeglichen ausging. 2125 € wären das theoretische Maximum eines möglichen Verlustes.
- Erinnerung daran, dass die SBMs bald eintreffen sollten, dann könnte man auch diesen theoretischen Verlust stemmen.
- Die Probleme mit dem Vertrag werden eingesehen, einer Überarbeitung wird zugestimmt.

Fazit: Der FSR spricht sich für eine Kooperation mit den Fachschaften Physik und Elektro- und Informationstechnik für den *Big Bang* aus. Es wird ein Kooperationsvertrag zwischen den Parteien erarbeitet. Darüber besteht im Fachschaftsrat Konsens.

8 Sonstiges

- Sebastian P.
 - Frage zur Nacht der Beratung am 28.06.18: Wollen wir unsere Fachschaft in einem Kurzvortrag vorstellen?
 - Eine Rückmeldung wird bis zum 23.02. benötigt.
 - Hendrik F. würde das gerne im Rahmen der Event-AG machen und einen Grillstand anschließen.
 - Er hatte eine Mail geschickt, ob jemand bei der Organisation mithelfen würde, aber nur Felix Thran hatte sich gemeldet.
- Hauer
 - Hauer sucht Leute, die als Verantwortliche für die VMs fungieren würden.
 - Er würde es selber machen, braucht aber mindestens eine weitere Person.

9 News

- Die Fahrräder von MetropolRadRuhr sind seit dem 01.02.2018 für Studis kostenlos nutzbar.
- Der Semesterbeitrag ist fällig.

15:42 Die Sitzung wird geschlossen.